



Inga Nüthen

**Mein Bauch gehört mir: Von der Selbstbestimmung über ‚unseren‘ Körper – Forderungen nach Selbstbestimmung in feministischen Auseinandersetzungen um Abtreibung und Gen- und Reproduktionstechnologien**

## 1. Fragen zum Text

Wieso ist es notwendig feministische Selbstbestimmungsbegriffe zu hinterfragen?

Welche Rolle spielen Forderungen nach Selbstbestimmung in den Debatten um die „Aktion 218“?

Welche Rolle spielen Forderungen nach Selbstbestimmung in den Debatten um die Kongresse gegen Gen- und Reproduktionstechnologien?

Welche Unterschiede beziehungsweise Gemeinsamkeiten lassen sich für die Selbstbestimmungsbegriffe der untersuchten Beispiele ausmachen?

Was ist mit dem Begriff des „Selbstmanagements“ gemeint?

Worin liegt der Unterschied zwischen Forderungen nach Selbstmanagement und den untersuchten Forderungen nach Selbstbestimmung?

Was ist mit einem normalisierenden Subjekt gemeint? Inwiefern findet sich ein normalisierendes Subjekt in den untersuchten Beispielen wieder?

Was sind die Schlussfolgerungen aus der Analyse der Selbstbestimmungsbegriffe? Sind diese überzeugend? Wo bleiben Leerstellen?

Worin liegt das „Lehrreiche“ der Analyse für aktuelle queer-feministische Politiken?

## 2. Links zum Thema

<http://no218nofundis.wordpress.com/>  
<http://www.gen-ethisches-netzwerk.de/>  
<http://www.frauenmediaturm.de>

## 3. Literaturverzeichnis

Achtelik, Kirsten 2008: Jeder nur ein Kreuz. In: jungle

World. Im Internet unter: <http://jungle-world.com/artikel/2008/38/23434.html> [Zugegriffen: 20. April 2009].

Achtelik, Kirsten 2009: Die Offensive der Lebensschützer. In: jungle World. Im Internet unter: <http://jungle-world.com/artikel/2009/15/33921.html> [Zugegriffen: 20. April 2009].

AK Frauenpolitik, DIE GRÜNEN im Bundestag und Sozialwissenschaftliche Forschung und Praxis für Frauen e.V. SFPF (Hrsg.) 1986: Frauen gegen Gentechnik und Reproduktionstechnik. Dokumentation zum Kongress vom 19.-21.4.1985 in Bonn. 1. Aufl. Köln: Kölner Volksblatt Verlag.

Bock von Wülfigen, Bettina 2002: Homogene Zeugung - Beschreibung eines Paradigmenwechsels in der Repromedizin. In: Potsdamer Studien zur Frauen- und Geschlechterforschung, Heft 2002(Transformationen: Wissen, Mensch, Geschlecht), S. 26 - 40.

Bock von Wülfigen, Bettina 2007: Genetisierung der Zeugung. Eine Diskurs- und Metapheranalyse reproduktionsgenetischer Zukünfte. Bielefeld: transcript.

Bradish, Paula, Erika Feyerabend und Ute Winkler (Hrsg.) 1989: Frauen gegen Gen- und Reproduktionstechnologien. Beiträge vom 2. Bundesweiten Kongreß. Frankfurt, 28. -30.10.1988. München: Frauenoffensive.

Brot & Rosen 1972: Frauenhandbuch Nr. 1: Abtreibung und Verhütungsmittel. Berlin.

Butler, Judith 1991: Das Unbehagen der Geschlechter. 1. Aufl. Frankfurt am Main: suhrkamp.

Corea, Gena 1986: Muttermaschine. Reproduktionstechnologien von der künstlichen Befruchtung zur künstlichen Gebärmutter. Berlin: Rotbuch Verlag.

Diehl, Sarah 2007a: Deproduktion. Schwangerschaftsabbruch im internationalen Kontext. 1. Aufl.



## Aschaffenburg: Alibri.

Diehl, Sarah 2007b: Auch das gehört zum Leben dazu. Der Schwangerschaftsabbruch: Das unangenehme und vernachlässigte Thema. In: Sonja Eismann (Hrsg.): Hot Topic. Popfeminismus heute, Mainz: Ventil, S. 52 - 65.

diskus 2007: Das Private ist privat. Frankfurt.

Dornhof, Dorothea 2005: Postmoderne. In: Christina von Braun und Inge Stephan (Hrsg.): Gender@Wissen. Ein Handbuch der Gender-Theorien, Köln: Böhlau Verlag, S. 261 - 284.

Engel, Antke 2002: Repräsentation als Angelpunkt politischer Praxis. In: Wider die Eindeutigkeit. Sexualität und Geschlecht im Fokus queerer Politik der Repräsentation, Politik und Geschlechterverhältnisse. Frankfurt/ New York: Campus Verlag, S. 194 - 229.

Engel, Antke 2004: Wie regiert die Sexualität? Michel Foucaults Konzept der Gouvernementalität im Kontext queer/feministischer Theoriebildung. In: Marianne Pieper und Encarnación Gutiérrez Rodríguez (Hrsg.): Gouvernementalität - Ein sozialwissenschaftliches Konzept in Anschluss an Foucault, Frankfurt/ New York: Campus Verlag, S. 224 - 239.

Faber, Brigitte 2004: Privat oder politisch? Akzeptanz und Selbstbestimmung in Zeiten der Gen- und Reproduktionstechnologien. In: Sigrid Graumann und Ingrid Schneider (Hrsg.): Verkörperte Technik - Entkörperte Frau. Biopolitik und Geschlecht, Politik der Geschlechterverhältnisse. Frankfurt am Main: campus, S. 167 - 182.

Foucault, Michel 1987: Warum ich Macht untersuche: Die Frage des Subjekts. In: Hubert L. Dreyfuß und Rabinow (Hrsg.): Michel Foucault. Jenseits von Strukturalismus und Hermeneutik, Weinheim: Beltz Athenäum, S. 243 - 261.

Gerhard, Ute 1996: Unerhört. Die Geschichte der deutschen Frauenbewegung. Hamburg: Rowohlt.

Graumann, Sigrid 2002: Repro-Genetik - Vorschlag für eine feministische Positionierung. In: Beiträge zur feministischen Theorie und Praxis, 60 (Stammzellen, Stammhalter, Stammaktie), S. 23 - 34.

Graumann, Sigrid 2001: Weibliche Selbstbestimmung und die Angebote der Fortpflanzungsmedizin. In: Beiträge zur feministischen Theorie und Praxis, 59, S. 131 -137.

Graumann, Sigrid 2003: Von Kinderwünschen und Wunschkindern - eine feministisch-sozialethische Reflexion der medizinisch-technischen Kontrolle von Zeugung und Schwangerschaft. In: Sigrid Graumann und Ingrid Schneider (Hrsg.): Verkörperte Technik - Entkörperte Frau. Biopolitik und Geschlecht, Frankfurt/ New York: campus.

Hark, Sabine 2001: Dis/Kontinuitäten: Feministische Theorie. Sabine Hark (Hrsg.). Leske+Budrich, Opladen.

Hartmann, Jutta, Christian Klesse, Peter Wagenknecht, Bettina Fritzsche und Kristina Hackmann 2007: Heteronormativität. Empirische Studien zu Geschlecht, Sexualität und Macht. 1. Aufl. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Hennessy, Rosemary 2000: Profit and Pleasure: Sexual Identities in Late Capitalism. 1. Aufl. Routledge.

Herrmann, Steffen Kitty 2006: Performing the Gap - Queere Gestalten und geschlechtliche Aneignung. In: A.G. Gender-Killer (Hrsg.): Das gute Leben - Linke Perspektiven auf einen besseren Alltag, Münster: Unrast, S. 195 - 203.

Holland-Cunz, Barbara 2003: Die alte neue Frauenfrage. 1. Aufl. Frankfurt am Main: suhrkamp.

Krähnke, Uwe 2007: Selbstbestimmung. Zur Konstruktion einer normativen Leitidee. 1. Aufl. Göttingen: Vellbrück.

Lenz, Ilse (Hrsg.) 2008: Die neue Frauenbewegung in Deutschland. Abschied vom kleinen Unterschied. Eine Quellenstudie. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Mahrad, Christa 1987: Schwangerschaftsabbruch in der DDR : gesellschaftliche, ethische und demographische Aspekte. Frankfurt am Main: Lang.

Maleck-Lewy, Eva 1994: Zur Geschichte der Abtrei-



bungsregelung in Deutschland. In: Eva Maleck-Lewy (Hrsg.): Und wenn ich nun schwanger bin? Frauen zwischen Selbstbestimmung und Bevormundung, Berlin: Aufbau-Taschenbuch-Verlag.

Mehrtens, Herbert 1999: Kontrolltechnik Normalisierung. Einführende Überlegungen. In: Herbert Mehrstens und Werner Sohn (Hrsg.): Normalität und Abweichung. Studien zur Theorie und Geschichte der Normalisierungsgesellschaft, Wiesbaden: Westdeutscher Verlag, S. 9 - 29.

Notz, Gisela 2008: Selbstbestimmung und radikale Gesellschaftskritik? Zur Aktualität des Kampfes um den § 218 StGB. In: Berlin (unveröffentlichter Vortrag).

Ommert, Alek 2007: Abtreibung aus nicht-heteronormativer Perspektive denken. In: diskus - Frankfurter Student\_innen Zeitschrift, 2(2007), S. 22 - 25.

Opitz, Sven 2007: Gouvernamentalität im Postfordismus. In: Christina Kaindl (Hrsg.): Subjekte im Neoliberalismus, Kritische Wissenschaften 2. BdWi-Verlag, S. 93 - 108.

outside 2009: Abortion Democracy. ein Gespräch mit Sarah Diehl und Kirsten Achtelik. In: outside the box. Zeitschrift für emanzipatorische Gesellschaftskritik, (1), S. 28 - 32.

Pühl, Katharina 2004: Der Bericht der Hartz-Kommission und die 'Unternehmerin ihrer selbst': Geschlechterverhältnisse, Gouvernamentalität und Neoliberalismus. In: Marianne Pieper und Encarnación Gutiérrez Rodríguez (Hrsg.): Gouvernamentalität - Ein sozialwissenschaftliches Konzept in Anschluss an Foucault, Frankfurt/ New York: Campus Verlag, S. 111 - 135.

Rich, Adrienne 1983: Zwangsheterosexualität und lesbische Existenz. In: Dagmar Schultz (Hrsg.): Macht und Sinnlichkeit: Ausgewählte Texte/ von Audre Lorde und Adrienne Rich, Berlin: Orlanda Frauenverlag, S. 138 - 168.

Richardson, Diane, Janice McLaughlin und Mark E. Casey 2007: Intersections Between Feminist and Queer Theory. 1. Aufl. New York: Palgrave Macmillan.

Rommelspacher, Birgit 2001: Weibliche Autonomie und gesellschaftliche Normierung. Berlin: ReproKult

(Vortrag). Im Internet unter: <http://www.reprokult.de/doku1.html> [Zugegriffen: 22. Februar 2009].

Schmidt-Semisch, Henning 2000: Selber schuld - Skizzen versicherungsmathematischer Gerechtigkeit. In: Ulrich Bröckling, Susanne Krasmann und Thomas Lehme (Hrsg.): Gouvernamentalität der Gegenwart - Studien zur Ökonomisierung des Sozialen, Frankfurt am Main: suhrkamp, S. 168 - 193.

Schulz, Kristina 2002: Der lange Atem der Provokation: Die Frauenbewegung in der Bundesrepublik und in Frankreich, 1968-1976. Bielefeld: Campus Verlag.

Schwarzer, Alice 1971: Frauen gegen den § 218. 1. Aufl. Frankfurt am Main: suhrkamp.

Trallori, Lisbeth N. 2008: Selbstbestimmung - Neue Technologien - Neoliberalismus. In: Brige Krondorfer, Miriam Wischer und Andrea Strutzmann (Hrsg.): Frauen. Nachrichten aus Demokratie und Politik, Wien: Promedia, S. 157 - 164.

Trumann, Andrea 2005: Frauen gegen Gen- und Reproduktionstechnologien. In: die röteln (Hrsg.): „Das Leben lebt nicht“. Postmoderne Subjektivität und der Drang zur Biopolitik, Berlin: Verbrecherverlag, S. 9 - 33.

Trumann, Andrea 2007: Die individualisierte Eugenik. In: Sarah Diehl (Hrsg.): Deproduktion. Der Schwangerschaftsabbruch im internationalen Kontext, Aschaffenburg: Alibri, S. 178 - 184.

Ullrich, Charlotte 2008: Zwischen Hormonen, Mönchspfefferkraut und Lunayoga - somatische Selbsttechniken in der Kinderwunschbehandlung. In: Paula-Irene Villa (Hrsg.): schön normal. Manipulationen am Körper als Technologien des Selbst, Bielefeld: transcript, S. 219 - 243.

Wagenknecht, Peter 2007: Was ist Heteronormativität? Zur Geschichte und Gehalt eines Begriffs. In: Jutta Hartmann, Christian Klesse, Pezter Wagenknecht, Bettina Fritzsche und Kristina Hackmann (Hrsg.): Heteronormativität: Empirische Studien zu Geschlecht, Sexualität und Macht, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 17 - 34.

Wittig, Monique 2007: La Pensée straight. Paris:

Editions Amsterdam.

Zipfel, Gaby 1987: Reproduktionsmedizin. Die Ent-  
eignung der weiblichen Natur. Hamburg: Konkret  
Literatur Verlag.

## Archive

Frauenforschungs-, -bildungs- und -informationszen-  
trum FFBIZ e.V.

Eldenaerstrasse 35 III, 10247 Berlin, E-Mail: [ffbiz@t-  
online.de](mailto:ffbiz@t-online.de)

FrauenMediaTurm: Das Archiv und Dokumentationszentrum

Bayenturm, 50678 Köln, im Internet unter: [http://  
www.frauenmediaturm.de](http://www.frauenmediaturm.de)

Papiertiger – Kollektiv: KuKuCKs - Bibliothek e.V.  
Cuvrystraße 25, 10997 Berlin, e-mail: [Papier.Tiger@web.de](mailto:Papier.Tiger@web.de)

## 4. Über die Autorin

Inga Nüthen ist Diplom Politikwissenschaftlerin. Sie hat an der Freien Universität Berlin und der Universität de Genève studiert. Seit 2009 ist sie als Lehrbeauftragte am Otto-Suhr-Institut der Freien Universität Berlin tätig und arbeitete zuletzt im Autonomen Frauenhaus Kassel. Sie lebt, arbeitet und ist politisch aktiv in Berlin.

Ihre Arbeitsschwerpunkte sind: Queer Theory, Feministische Theorien und Fragen zu kritischer Hochschul-  
lehre.

### *Weitere Veröffentlichung:*

Krikser, Thomas und Inga Nüthen 2010: Bildung für nachhaltige Entwicklung und ihre Geschlechter - zum Status quo der Geschlechterverhältnisse in der Bildung für nachhaltige Entwicklung. In: *femina politica*, 1/2010 (Feministische Perspektiven auf Nachhaltigkeit), S. 67-76.

*Kontakt:* [nuethen@riseup.net](mailto:nuethen@riseup.net)